

# LEBEN IN DEUTSCHLAND

## Erklärung zum Datenschutz und zur absoluten Vertraulichkeit Ihrer Angaben bei mündlichen oder schriftlichen Interviews

Bei der Untersuchung „Leben in Deutschland“ arbeitet Kantar Public (früher: TNS Infratest Sozialforschung), ein Geschäftsbereich der Kantar Deutschland GmbH in München, mit dem DIW Berlin (Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung) und dem IAB Nürnberg (Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung) zusammen.

Alle Institute arbeiten nach den Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) und allen anderen datenschutzrechtlichen Bestimmungen und tragen während dieser Zusammenarbeit gemeinsam die datenschutzrechtliche Verantwortung.

Aus den Ergebnissen der Befragung kann niemand erkennen, von welcher Person die Angaben gemacht wurden.

Dies gilt auch für Folgebefragungen, bei denen nach einer bestimmten Zeit noch einmal ein Interview oder sonstige Tests mit derselben Person durchgeführt werden. Die Angaben aus mehreren Befragungen werden durch eine Code-Nummer, also ohne Namen und Adresse, miteinander verknüpft.

Falls Sie einer Verknüpfung mit Daten des IAB zu Ihrer beruflichen Biografie zustimmen, wird genauso verfahren: Die verknüpften Daten enthalten keine Adressen und Namen.

Falls in Ihrem Haushalt Kinder bis zum vollendeten 18. Lebensjahr befragt werden sollen, werden Sie als Eltern/Erziehungsberechtigte gebeten, vor der Befragung Ihr Einverständnis dazu abzugeben.

Sollte die Zusammenarbeit zwischen den Instituten vor Abschluss des Gesamtvorhabens enden, wird das gesamte Material dem DIW Berlin und dem IAB übergeben, die damit gemeinsam die datenschutzrechtliche Verantwortung übernehmen. Sämtliche Adressen werden mit Beendigung der Studie – bei früherem Ausscheiden von Kantar Public dort zum entsprechenden Zeitpunkt – gelöscht.

Die erhobenen Daten sind nicht nur für Forschungsarbeiten im DIW Berlin und IAB von Bedeutung. Auch andere Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler im In- und Ausland erhalten vom DIW Berlin und dem IAB die in der Umfrage „Leben in Deutschland“ gewonnenen Informationen und legen sie ihren Arbeiten in Forschung und Lehre zugrunde. Selbstverständlich werden diese Informationen ausschließlich in anonymisierter Form weitergegeben, so dass eine Identifizierung der Teilnehmer für die mit den Daten arbeitenden Forscher unmöglich ist.

In jedem Fall gilt: Ihre Teilnahme ist freiwillig. Bei Nicht-Teilnahme entstehen Ihnen keine Nachteile.

Verantwortliche Stellen für die Einhaltung der Datenschutzbestimmungen sind:

### Kantar Deutschland GmbH

Kantar Public  
Landsberger Straße 284  
80687 München

Geschäftsführer:  
Dr. Stefan Stump  
Dr. Nico A. Siegel

**Datenschutzbeauftragter**  
der Kantar Deutschland GmbH:

David Ohlenroth  
☎ 089 / 56 00 – 11 76 | Fax: 089 / 56 00 – 17 30  
E-Mail: datenschutz@tns-infratest.com

### IAB Nürnberg

(Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung)

Prof. Dr. Joachim Möller  
Direktor

**Ansprechpartnerin Datenschutz**  
für das IAB Nürnberg:

Parvati Trübswetter  
☎ 0911 / 179 – 3230  
E-Mail: Parvati.Truebswetter@iab.de

### DIW Berlin

(Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung)

Marcel Fratzscher, Ph.D.  
Präsident des Vorstands

**Datenschutzbeauftragter**

für das DIW Berlin:  
Thorsten Ritter  
c/o Agentia Wirtschaftsdienst  
Budapester Str.31  
10787 Berlin  
☎ 030 / 2196 – 4390  
Fax: 030 / 2196 - 4393  
E-Mail: thorsten.ritter@agentia.de

## Was geschieht mit Ihren Angaben?

1. Der Interviewer/die Interviewerin trägt Ihre Angaben im Fragebogen ein, wobei es sich um einen Papierfragebogen oder eine programmierte Fragebogenfassung, die im Laptop eingegeben wird, handeln kann. Bei einer schriftlichen Befragung tragen Sie selbst Ihre Angaben in den Fragebogen ein.
2. Bei Kantar Public werden Adresse und Fragenteil getrennt. Eventuelle Unklarheiten in den Antworten einzelner Befragter werden vorher telefonisch geklärt. Antworten, Name und Anschrift erhalten eine Code-Nummer und werden getrennt abgespeichert. Wer danach Ihre Antworten sieht, weiß also nicht, von wem die Angaben gemacht wurden. Ihr Name und Ihre Anschrift werden aufbewahrt, um Sie später im Rahmen dieser Untersuchung noch einmal aufsuchen oder anschreiben zu können. Bei Abschluss der Gesamtuntersuchung werden die Namen und Anschriften gelöscht.
3. Die Interviewdaten des Fragenteils werden in Zahlen umgesetzt und ohne Ihren Namen/Ihre Anschrift auf einen Datenträger (zum Beispiel CD, DVD) gebracht, um sie auswerten zu können.
4. Dann werden die Interviewdaten (ohne Namen und Anschrift) an der jeweiligen Stelle von einem Computer ausgewertet. Der Computer zählt alle Antworten und errechnet beispielsweise Prozentergebnisse.
5. Das Gesamtergebnis und die Ergebnisse von Teilgruppen werden beispielsweise in Tabellenform ausgedruckt.
6. Ihre Antworten werden im IAB mit Daten über Ihren beruflichen Werdegang zusammen geführt, falls Sie dazu später Ihre Einwilligung geben. Hieraus wird ein anonymisierter Datensatz für die Wissenschaft erstellt.
7. Es ist selbstverständlich, dass die beteiligten Institute **alle Vorschriften des Datenschutzes einhalten. Sie können absolut sicher sein, dass**
  - Ihr Name/Ihre Anschrift nicht an Dritte weitergegeben wird;
  - keine Daten an Dritte weitergegeben werden, die eine Identifizierung Ihrer Person zulassen.

**Wir danken Ihnen für Ihre Mitwirkung und Ihr Vertrauen in unsere Arbeit!**